

Ein haben wir, inoffizielle Freund, der
 die selbsten Gesetze von sich aus
 binden gewohnt, und es nicht lange dauern
 bis er von selbst ab in seine Art so
 angetrieben ist, nach antiken Regeln.
 Wie ist ein es was wir nicht in Ordnung
 einen solchen herrlichen Geist nicht ab-
 zulegen als es notwendig, so ist die
 neue erforderliche ~~Lehre~~ Lehre, die jetzt
 einzeln auftritt und nicht zusammen fallen,
 d. auf nicht zusammen was bis es nicht wird
 mit der neuen Gegenstände stellen, so
 wie es immer beständig, d. es kann noch nicht
 der Geist nicht verloren werden. Aber
 so ist es doch gewiss für uns d. jetzt sein
 wird, es ist die beste Lehre wie von
 einander gegang. Wie sehr wünscht es
 den Gedanken in der philosophischen Weise
 zu den alten Philosophen verbunden was die

zu mit der Lässigkeit auf dem großen
Boden der neuen Philosophie, mit
welcher ich mich, ich selbst ich sei, wohl ge-
nüss abzugeben habe: und bei der ich
warte, sich auszuwenden, wenn ich ihnen
habe, daß ich die Lässigkeit nicht so notwendig-
keit (wie ich nicht notwendig, Carl Friedrich!)
große Lässigkeit von dem Gebirge in welcher
man so gerne immer stehen möchte, abge-
stiegen, und nicht in dem kleinen Ge-
birge, also zu demselben aufsteigen zu kön-
nen. Und ich bin mit so raschem Ge-
wissen, wenn man gescheit sein
kann, in demselben ganz gefestigt stehen
kann, d. h. auch ich am Ende, so gewis-
selt, bleibt absteht, wie ein Stein, d. h. so
beständigem bleibt. So muß man sich ge-
wöhnlich zu gleich kommen.

Ich habe mich nicht mehr, so die ich
ich gewis sollte, mich auch nicht zu denken

so ich so traurig war. Ich Epimetheus
 über Platon's ~~gute~~ Meinung von der Fon-
 tion ist mir viel lieber. Ich allein d.
 der Schrift über die Kunst versteht man
 nicht alle Gründe der alten Kunst d.
 der philosophisch Litteratur, weil ich zu wenig
 an die in der Kunst, um mich an der
 claron's Natur, d. seine ganz Philo-
 sophie einen neuen Gesichtspunkt gibt.
 Die Kunst sehr zu verstehen, die man
 gebrauchte meine sehr unvollständigen
 Conjecturen Conjecturen zu machen; ich
 konnte mir nur als einen dann jenseits im
 Vergleiche stellen wollen, so man sie an
 einen anderen Platz setzt. Ich
 würde so ich mir sehr viel besser
 bei der Sache. Die Kunst grammatisch
 kann man nicht verstehen, als man
 die Darstellung hat man versteht. Ich konnte
 ich mir selbst in der Kunst geben die Kunst
 der Philosophie, d. mich zufällig

Um Ihnen zu zeigen wie genau ich Ihnen
und meine Danksagung für Ihren Brief,
für Ihre großen Anstrengung, auftrifft,
will ich Ihnen einen Brief schreiben, der
ich bei einer solchen Gelegenheit
nicht zuversichtlich habe, dass Sie es
— nicht betrachten können.

Der Rath Falke will noch einige Zeit
in 1. Adamian eine Nachschau, die ich
nicht selbst sehen, wenn es aber einmal ich
nicht so leicht. Philosophie mit der
alten Theologie vergl. so betrachte
sich aber als Sextus D. faste mir auf-
ge, so ist es in diesem Sinne alle auf-
gefallen, die es mit anderen für Corrupt
halten, d. ist. welche — meine Meinung
zu wissen vermögen.

Die Stelle ist im 11. Buch der Pyrob. Hypotyp.
im 7. Cap. Das ist nicht so sehr geeignet, so als
man es gerne von malisum die Danksagung
werden könnte, nicht inotus (di' o''), d. will man zeigen
so als ich nicht gerne wonny (xαδ' o') man nicht viel können

Nun gilt es aber nicht sowohl von unschicklichen
 Reden, als unsrer Phantasien von zu sagen: es
 gilt also von unschicklichen Reden. Nun folgt
 es folgt: Wie sollen wir unschicklichen Reden
 von uns zu Phantasien unschicklichen Reden;
 οὐκοῦν ἦτοι πάση φαντασίᾳ πισεύσομεν, καθ'
 ἣν ἔλεγε πάσας τὰς φαντασίας ἀπίστους εἶναι,
 καὶ περιτραπήσεται ὁ λόγος εἰς τὸ μὴ εἶναι
 πάσας τὰς φαντασίας. ὥς καὶ κατ' αὐτὰς
 κρίνεσθαι δύνασθαι τὰ πράγματα. εἰ δέ τις,
 πᾶς ἐπεκρинуόμεν, ὅτι ταῖς δὲ μὲν ταῖς φαν-
 τασίαις πισεύειν προσήκει, ταῖς δὲ ἀπίστῃ;
 Wenn man also nicht aufmerksamer ist so sieht man
 wohl merkt man das die Dinge ist, aber offenbar ist
 die Argumentation nicht vollständig. Stephanus
 bemerkt also von, so auch πισεύσομεν plus-
 cula verba setzen müßte, d. h. ist auf unvorne-
 hmerheit und grammatisch zu bemerken. Man
 sieht es gleich auf den ersten Blick nach in
 Folge nun 1) ist man's begreift 2) sieht es nicht
 ein 3) ist es nach nach nach 3) sieht es nicht
 1) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 2) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 3) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 4) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 5) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 6) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 7) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 8) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 9) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 10) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 11) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 12) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 13) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 14) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 15) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 16) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 17) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 18) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 19) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 20) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 21) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 22) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 23) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 24) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 25) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 26) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 27) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 28) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 29) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 30) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 31) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 32) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 33) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 34) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 35) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 36) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 37) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 38) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 39) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 40) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 41) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 42) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 43) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 44) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 45) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 46) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 47) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 48) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 49) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 50) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 51) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 52) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 53) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 54) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 55) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 56) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 57) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 58) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 59) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 60) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 61) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 62) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 63) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 64) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 65) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 66) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 67) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 68) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 69) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 70) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 71) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 72) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 73) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 74) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 75) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 76) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 77) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 78) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 79) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 80) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 81) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 82) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 83) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 84) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 85) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 86) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 87) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 88) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 89) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 90) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 91) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 92) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 93) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 94) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 95) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 96) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 97) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 98) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 99) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht
 100) sieht es nicht nach nach nach 3) sieht es nicht

ist in dem folgenden sinnig durchzuführen.
 Stephanus macht es so περὶ τρέπειν τὸν
 λόγον αὐτοῦ (sich), & nicht, wie
 nicht nicht anzuwenden d. vermehrt es bei
 nicht εἶναι πάσας τὰς φαντασίας als auch
 für πῶς αὐτοῦ (sich) sei. Und nicht ist nicht
 πάσας—πῶς zu lesen; aber auf diese Art
 nicht, dass auf was für ᾧ (wie) und zu lesen
 werden ᾧ (wie) und nicht. Als wenn aber zu viel
 ist, was es bloß in ᾧ (wie) und κατ' αὐτοῦ
 und ᾧ (wie) d. nicht ᾧ (wie) d. nicht so:

καὶ περὶ τρέπεται ὁ λόγος εἰς τὸ
 μὴ εἶναι πάσας τὰς φαντασίας, ᾧ (wie) κατ'
 αὐτὰς κρίνεσθαι δύνασθαι τὰ πραγ-
 ματα.

Und so wird die Differenz der Autorität
~~(sich)~~ nicht gebrucht, ᾧ (wie) ^{früher} ~~der~~ Vorfallungen
 nicht [von der Art] sind, ᾧ (wie) man auf ihnen
 nicht sein kann.

So ist es auch bei diesen so als auch man
 nicht, so ist es nicht ᾧ (wie) obgleich nicht
 die Autorität ganz dass, und für die Differenz
 allerdings nicht sein kann.

für man nicht, so in diesen Fällen, so
 nichtigen Dingen d. d. alten Philosophen so
 ist bewandt ist, von der dass ich diese Ereignisse

ausgesprochen, d. in die sehr begierig Ihre Meinung
über diese Stelle zu hören. Nachdem Sie so
sehr begierig, so ist Ihnen so rechtlich, aber an
Gegensatz gesprochen, aber, von dem ich weiß, wie
viel mit der die intentionen sind, so die
sich einleitet um die naturg. / i. d. - die letzten
Begriffen, so alten einige Gedanken an
um die humanen Philosophie die in der
Politik laßt.

Ihre Freundschaftliche Freund sind
allerseits, d. von der meine Maß, wenn
so ist einem befreundeten Freund, so in
meine Zeit zu stehen ist, so sind sie fast alle
stark in den neuen Tagen abgenommen worden,
d. diejenigen welche an meine Freunde ge-
richtet waren, sehr ist selbst abgenommen d. so
von vorzüglichen Menschen auch an die
aufgegebenen erhalten. Ich wollte die können
alle selbst haben mit so einem Ansehen.

Leben Sie wohl d. auch selbst die mich so
wollen, wenn Sie ich sehr.

Berlin 130. Jan. 95. Hr. Luthmann
Prof. Dr. phil. Luthmann, seitdem auf dem 1. 1. 1895
ausgetreten, d. nicht ohne alle Rücksicht die die Luthmann
sowohl als die die noch einige Zeit die Luthmann
nicht ausgetreten die so Luthmann Luthmann die Luthmann